

Bisexuelle Wahlprüfsteine zur Landtagswahl Mecklenburg-Vorpommern 2021: Überblick

BiNe – Bisexuelles Netzwerk e. V. fordert Dich auf, zu wählen:



Hier ein PDF von dieser Seite:

https://www.bine.net/sites/default/files/MV_Auswertung.pdf

Hier die reinen **Fragestellungen** an die Parteien:

https://www.bine.net/sites/default/files/MV_Fragen.pdf

Hier die Antwort der **Grünen**:

https://www.bine.net/sites/default/files/MV_Gruene.pdf

Hier die Antwort von **Partei Mensch Umwelt Tierschutz (Tierschutzpartei)**:

https://www.bine.net/sites/default/files/MV_Partei_Mensch_Umwelt_Tierschutz.pdf

Hier die Antwort von **Die Linke**:

https://www.bine.net/sites/default/files/MV_Linke.pdf

Hier die Antwort der **FDP**:

https://www.bine.net/sites/default/files/MV_FDP.pdf

Hier die Antwort von **Team Todenhöfer**:

https://www.bine.net/sites/default/files/MV_Team_Todenhoefer.pdf

Hier die Antwort der **CDU**:

https://www.bine.net/sites/default/files/MV_CDU.pdf

Hier die Antwort der **Freiparlamentarischen Allianz**:

https://www.bine.net/sites/default/files/MV_Freiparlamentarische_Allianz.pdf

Hier die Antwort von **Partei für Gesundheitsforschung**:

https://www.bine.net/sites/default/files/MV_Partei_fuer_Gesundheitsforschung.pdf

Keine Antwort von vielen Kleinparteien und Kleinstparteien, aber auch der SPD.

Die AfD wurde **nicht angefragt**, da diese Partei deutlich menschenrechtsfeindliche Einstellungen vertritt, eine Gefahr für die Demokratie ist, bundesweit zum Rechtsextremismus-Verdachtsfalls erklärt wurde und LSBTI*-Rechte einschränken will. Im Übrigen hat die AfD bei vorherigen Wahlprüfsteinen nicht geantwortet.

Weiterhin wurden nicht angefragt extremistische Parteien und Querdenker*innen-Parteien.

Bisexuelle Wahlprüfsteine Landtagswahl Mecklenburg-Vorpommern 2021: Fragen-Auswertung

Nr.	Thema	Grüne	Tier- schutz- partei	Linke	FDP	Team Toden- höfer	CDU	Freiparla- mentarisc he Allianz	Partei für Gesundheits- forschung
1.	Unterstützen von Coming-outs	😊*	😊*	😊	😊*	?	?	?	?
2.	Maßnahmen für Gesundheit	😊*	😊*	😊*	😊*	😐	😞	?	?
3.	Aufklärung in der Schule	😊*	😊*	😊*	😊	😊	😞	?	?
4.	Aktionsplan gegen LSBTI*-Feindlichkeit	😊*	😊*	😊*	😊	?	😐	?	?
5.	Forschung zu Bisexualität	😊*	😊*	😊*	😊	😊	😞	?	?
6.	Konkrete Initiative zu bisexueller Sichtbarkeit	😊*	😊*	😊	😊*	😊	😞	?	?
7.	Schutz vor Hassgewalt	😊*	😊*	😊*	😊*	😐	😐	?	?
8.	Einsetzen für LSBTI*-Rechte insgesamt	😊*	😊*	😊*	😊*	😐	😞	?	?
9.	Einsatz im Ausland für LSBTI*	😊*	😊*	😊*	😊*	?	😐	?	?

😊* - sehr gut 😊 - gut 😐 - mittel 😞 - schlecht ? - nicht beantwortet

Bisexuelle Wahlprüfsteine zur Landtagswahl Mecklenburg-Vorpommern 2021: Zusammenfassung

Die Bewertung der Fragen ist natürlich subjektiv. Es sei auch darauf hingewiesen, dass die Aufstellung nur wiedergibt, was die jeweilige Partei im Vorfeld der Wahl zu den Themenblöcken sagt. Sie trifft keine Aussage darüber, wie die Parteien sich in der Vergangenheit – z.B. bei Abstimmungen in den Parlamenten – tatsächlich politisch gearbeitet haben.



Auswertung:

Am besten schneiden die Grünen und die Tierschutzpartei ab.

Dicht gefolgt von den Linken und der FDP. Team Todenhöfer bleibt unklar. Das Schlusslicht bildet die CDU, die bisexuelle Belange nicht ernstnimmt oder sogar bekämpft.

Im Einzelnen bedeutet das:

Die **Grünen** in Mecklenburg-Vorpommern bekennen sich zum Vielfaltstatus der Bundes-Grünen, bemängeln die dürftige Studienlage zu Bisexualität, setzen sich für mehr Aufklärung über Bi+ und inklusive Gesundheitsversorgung ein.

Die **Partei Mensch Umwelt Tierschutz** kennt sich in der queeren Community aus, zentrale politische Personen sind als bisexuell geoutet. Der Landesaktionsplan gegen LSBTI*-Feindlichkeit wird scharf kritisiert. Eine Überarbeitung soll dringend erfolgen. Queere Interessensvertretungen sollen eingebunden werden.

Die Linke tritt u.a. für eine queere Vertretung in den Rundfunkräten, für geschlechtsneutrale Toiletten und für mehr reproduktive Selbstbestimmung für Frauen und queere Menschen ein.

Die **FDP** möchte die Beflaggungsordnung erweitern, da es bislang immer wieder Probleme beim Hissen der Regenbogenflagge gab. Die von der FDP initiierte Magnus Hirschfeld-Bundesstiftung soll dauerhaft gesichert werden. Hier und da wird von „Homo und Trans*“ geredet und Bi+ nicht immer ergänzt.

Das **Team Todenhöfer** antwortet extrem knapp. Bis auf die Vergabe eines öffentlichen Forschungsvorhabens an die Uni Greifswald gibt es keine konkreten Ideen.

Die **CDU** weicht in Mecklenburg-Vorpommern nicht so wie bei anderen Wahlprüfsteinen aus, sondern bekennt sich klar dazu, bisexuelle Belange nicht ernsthaft zu verfolgen. Sie tragen den Landesaktionsplan für die Gleichstellung und Akzeptanz sexueller und geschlechtlicher Vielfalt zwar mit, aber das war es auch schon. Maßnahmen zum Schutz von Bisexuellen sind grundsätzlich nicht geplant, Notwendigkeiten werden nicht gesehen, das Zusammenleben von Mann und Frau soll weiterhin als Standard in der Schule gelehrt werden, der Schutz der Menschenrechte sei ausreichend, und das Bundesverfassungsgericht überprüfe das ja auch. Dazu kann man sagen: Ja, und es rügt die Arbeit der CDU.

Die Tierschutzpartei weiß von **geouteten bisexuellen Politiker*innen** in ihrer Partei.

Bisexuelle Wahlprüfsteine zur Landtagswahl Mecklenburg-Vorpommern 2021: andere Quellen



Bei den Wahlprüfsteinen des **LSVD Queer MV e. V.** schneiden die Grünen am besten ab, dicht gefolgt von SPD und den Linken, etwas mehr Abstand bei der FDP:

<https://queer-mv.de/wahlpruefsteine-lsvd-queer-mv-e-v>

Wie bei jeder Wahl ist es empfehlenswert, sich auch über den **Wahl-o-Mat** mit den Positionen der Parteien auseinander zu setzen:

<https://www.bpb.de/politik/wahlen/wahl-o-mat/mecklenburg-vorpommern-2021/>

Diese bisexuellen Wahlprüfsteine wurden von Daniele und Frank zusammengestellt und im September 2021 von Frank ausgewertet.